

Pressemitteilung

Das neue Verpackungsgesetz drängt Unternehmen zu ökologischeren Verpackungslösungen

Alling, 13. November 2018 – Mehr und mehr Onlinehändler suchen derzeit nach ökologischeren Verpackungslösungen. Grund ist das neue Verpackungsgesetz, das am 01.01.2019 in Kraft tritt und Unternehmen für die Umweltauswirkungen ihrer Verpackungen zur Verantwortung zieht. Damit treten ab Januar 2019 deutlich verschärfte Kontrollen in Kraft, um sicherzustellen, dass jedes Unternehmen, das mit Ware befüllte Verpackungen in Verkehr bringt, für die Entsorgung seiner Verpackungen ein entsprechendes Entgelt bezahlt. Das Entgelt bemisst sich dabei an der Recyclingfähigkeit und Umweltfreundlichkeit der Materialien. Naturmaterial ist quasi abgabe-befreit.

Verpackungen von Landpack bestehen aus Stroh oder Hanf, können im Biomüll oder Garten entsorgt werden und zahlen sich damit monetär im Rahmen des neuen Verpackungsgesetz aus. „Mit unseren Verpackungen sind Onlinehändler klar im Vorteil. Wer jetzt noch mit großen Mengen an Kunststoff verpackt, sollte den Posten Entsorgung in seiner Gesamtkalkulation berücksichtigen“, so Dr. Thomas Maier-Eschenlohr, Geschäftsführer von Landpack. „Wir gehen sogar noch einen Schritt weiter: Bei uns geht es nicht um Verpackungs-Recycling, sondern Kompostierung. Verpackungen, die im Garten entsorgt werden können, sind die ultimative Lösung für unser globales Plastikmüll-Problem.“

Und auch in den kommenden Jahren wird sich die ökologische Verpackung für die Kunden von Landpack auszahlen. Denn der Gesetzgeber plant eine Förderung für Unternehmen, die recyclingfreundliche und ökologische Verpackungslösungen für den Versand ihrer Produkte einsetzen. Über die genaue Umsetzung wird bis 2021 entschieden.

Die Politik drängt Unternehmen zum Umdenken. Die Richtlinie der EU-Plastiksteuer, das EU Circular Economy Package und die Europäische Strategie für Kunststoffe sind nur einige der weiteren Maßnahmen, die in den nächsten Jahren umgesetzt werden sollen und deutlich andere Anforderungen an Verpackungen stellen.

„Innovative, umweltfreundliche Verpackungen sind ganz im Sinne des neuen Verpackungsgesetz. Selbstverständlich unterstützen wir als duales System die nachhaltigen Landpack-Verpackungen gerne und bieten Landpack-Kunden einfache, rechtssichere und preislich attraktive Lösungen für die Erfüllung der Pflichten gemäß des Verpackungsgesetz“, ergänzt Markus Pache, Regionalleiter des Umwelt- und Entsorgungsspezialisten Landbell.

„Nebenbei zahlt sich eine ökologische Verpackung positiv auf das Unternehmensimage aus.“ Für Geschäftsführer Dr. Thomas Maier-Eschenlohr eine logische Konsequenz: „Gerade jetzt können Unternehmen noch eine Vorreiterrolle einnehmen, und diese für sich nutzen!“

Mehr Informationen zum Verpackungsgesetz finden Sie hier: www.verpackungsgesetz-info.de/

Pressekontakt:

Landpack GmbH | Patricia Eschenlohr
+49 (0)8141 3571977 | Patricia.Eschenlohr@Landpack.de

Über Landpack GmbH

Landpack® mit Sitz in Puchheim, Nähe München, entwickelt und produziert innovative Verpackungen auf Basis von nachwachsenden Rohstoffen, die erstmals Styropor umfassend ersetzen. Die Produktionsprozesse und Anlagentechnik werden von Landpack entwickelt. Landpack kontrolliert jeden Prozessschritt und sichert damit gleichbleibende Qualität. Unser Anspruch ist dauerhafte Kundenbegeisterung durch Kompetenz, Zuverlässigkeit und gegenseitiges Vertrauen.

Landpack gehört zu den innovativsten Tech-Startups Deutschlands und wurde mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.